



Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union
Infos und Online-Formulare: <http://simap.ted.europa.eu>

BEKANNTMACHUNG VERGEBENER AUFTRÄGE

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Richtlinie 2014/24/EU ☒

Verordnung (EU / Euratom) Nr. 966/2012 ☐

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) Name und Adressen

(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: Oberösterreichische Gebietskrankenkasse		Nationale Identifikationsnummer:	
Postanschrift: Gruberstraße 77			
Ort: Linz	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 4021	Land: Österreich
Kontaktstelle(n):		Telefon: +43 57807-102136	
E-Mail: arnold.reisinger@ooegkk.at		Fax:	
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URL) www.ooegkk.at Adresse des Beschafferprofils: (URL)			

I.2) Gemeinsame Beschaffung

☐ Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:

☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.4) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS

- | | |
|---|---|
| ☐ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen | ☒ Einrichtung des öffentlichen Rechts |
| ☐ Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene | ☐ Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation |
| ☐ Regional- oder Kommunalbehörde | ☐ Andere: |
| ☐ Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene | |

I.5) HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

- | | |
|---|--|
| ☐ Allgemeine öffentliche Verwaltung | ☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen |
| ☐ Verteidigung | ☐ Sozialwesen |
| ☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung | ☐ Freizeit, Kultur und Religion |
| ☐ Umwelt | ☐ Bildung |
| ☐ Wirtschaft und Finanzen | ☐ Andere Tätigkeit: |

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird	☐ ja ☒ nein
Projektnummer oder -referenz:	
II.2.14) Zusätzliche Angaben:	

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart ☒ Offenes Verfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☐ Nichtoffenes Verfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☐ Verhandlungsverfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☐ Wettbewerblicher Dialog ☐ Innovationspartnerschaft ☐ Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)(bitte Anhang D1 ausfüllen)
IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem ☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung ☐ Ein dynamisches Beschaffungssystem wurde eingerichtet
IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion ☐ Eine elektronische Auktion wurde durchgeführt
IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen ☐ ja ☒ nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren Bekanntmachungsnummer im ABL.: 2018/S 107–243552 (Auswahl aus: Vorinformation, verwendet als Aufruf zum Wettbewerb; Auftragsbekanntmachung; Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung)
IV.2.8) Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems ☐ Die Bekanntmachung beinhaltet die Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems, das im Rahmen der vorstehenden Auftragsbekanntmachung veröffentlicht wurde
IV.2.9) Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation ☐ Der öffentliche Auftraggeber vergibt keine weiteren Aufträge auf der Grundlage der vorstehenden Vorinformation

ABSCHNITT V: AUFTRAGSVERGABE

Auftrags-Nr.:[] Los-Nr.:[] Bezeichnung des Auftrags:

Ein Auftrag/Los wurde vergeben ☐ ja ☒ nein

V.1) Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben

- ☐ Es sind keine Angebote oder Teilnahmeanträge eingegangen oder es wurden alle abgelehnt
- ☒ Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens)

Referenznummer der Bekanntmachung: [][][][]-[][][][][][][][] (Jahr und Dokumentnummer)

V.2) Auftragsvergabe

Tag des Vertragsabschlusses: (TT/MM/JJJJ)

Anzahl der eingegangenen Angebote: []

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: [] (KMU – gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission)

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: []

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: []

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: []

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben ☐ ja ☒ nein

V.2.3) Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung:

Nationale Identifikationsnummer:

Postanschrift:

Ort:

NUTS-Code:

Postleitzahl:

Land:

E-Mail:

Telefon:

Internet-Adresse:(URL)

Fax:

Der Auftragnehmer ist ein KMU ☐ ja ☒ nein

V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: []

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

Gesamtwert des Auftrags/Loses: []

oder

Niedrigstes Angebot: [] / höchstes Angebot: [] das berücksichtigt wurde

Währung: [][][]

(Bei Rahmenvereinbarungen – maximaler Gesamtwert für dieses Los)

(Bei dynamischen Beschaffungssystemen – Wert des Auftrags/der Aufträge für dieses Los, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))

(Bei Aufträgen innerhalb von Rahmenvereinbarungen, sofern erforderlich – Wert des Auftrags/der Aufträge für dieses Los, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))

V.2.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

☐ Es können Unteraufträge vergeben werden

Wert oder Anteil des Auftrags, der an Dritte vergeben werden soll

Wert ohne MwSt.: [][] Währung: [][][]

Anteil: [][] %

Kurze Beschreibung des Anteils des an Unterauftragnehmer vergebenen Auftrags:

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.3) Zusätzliche Angaben

Die Ausschreibung wurde gem. § 140 Abs.6 BVergG 2006 widerrufen

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht		
Postanschrift: Erdbergstraße 192 – 196		
Ort: Wien	Postleitzahl: 1030	Land: Österreich
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at	Telefon: +43 1/60149/0	
Internet-Adresse:(URL) https://www.bvwg.gv.at/	Fax: +43 71123/8891541	
VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	
VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen		
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:		
VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung : (TT/MM/JJJJ)21/12/2018

Anhang D1 – Allgemeine Aufträge

Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (ABl. S)

Richtlinie 2014/24/EU

(entsprechende Option auswählen und erläutern)

- ☒ **1. Begründung der Wahl des Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union gemäß Artikel 32 der Richtlinie 2014/24/EU**

☐ Keine oder keine geeigneten Angebote/Teilnahmeanträge im Anschluss an:

☒ **ein offenes Verfahren**

☒ **ein nichtoffenes Verfahren**

☐ Die betreffenden Erzeugnisse werden gemäß den in der Richtlinie genannten Bedingungen ausschließlich für Forschungs-, Versuchs-, Untersuchungs- oder Entwicklungszwecke hergestellt (nur für Lieferungen)

☐ Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten

- **nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen**

● aufgrund des Schutzes von ausschließlichen Rechten einschließlich Rechten des geistigen Eigentums

- bei Lieferanten, die ihre Geschäftstätigkeit endgültig einstellen

2. Sonstige Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union